

Niederschrift

über die 52. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates West am
Donnerstag, 06.05.2010, 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Vorstellung des Integrierten Handlungskonzeptes "Friedrich-Ebert-Straße"

Die Ortsvorsteher Hartmann und Rudolph eröffnen die gemeinsame Sitzung um 19:00 Uhr. Herr Rudolph begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit beider Ortsbeiräte fest.

Die jeweiligen Niederschriften für Mitte der 47. öffentlichen Sitzung und für West der 51. öffentlichen Sitzung werden in den eigenen Sitzungen der Ortsbeiräte verabschiedet. Die aktuelle Tagesordnung wird gebilligt.

Eine Bürgerfragestunde findet in der gemeinsamen Sitzung der Ortsbeiräte nicht statt.

1. **Vorstellung des Integrierten Handlungskonzeptes "Friedrich-Ebert-Straße"**

Der Ortsvorsteher Rudolph führt in den heutigen Tagesordnungspunkt ein und begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie Herrn Frohnapfel (Vertreter des Amtes für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz) und Herrn Schäfer (Vertreter der Planungsgruppe Stadtbüro).

Den Ortsbeiratsmitgliedern beider Ortsbeiräte liegt eine Vorlage des Amtes für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz vom 26. April 2010 vor. Entsprechend § 5 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte wird der Entwurf des Integrierten Handlungskonzeptes für das Fördergebiet Friedrich-Ebert-Straße den Ortsbeiräten West und Mitte zur Kenntnis gegeben und soll in der heutigen Sitzung im Rahmen der Fristen behandelt werden.

Herr Frohnapfel erhält das Wort und gibt kurze Erläuterungen zur planerischen Grundlage für das Konzept sowie das Städtebauförderungsprogramm „Aktive Kernbereiche in Hessen“. Der Schwerpunkt des Förderprogramms wird vom Fördergeber auf die Aufwertung der öffentlichen Räume und Nutzungen und auf die Eigeninitiative der privaten Eigentümer, der Gewerbetreibenden und Nutzer gelegt. Die Vorsteher der Ortsbeiräte Mitte und West waren in die Konzepterarbeitung eingebunden.

Die Maßnahmen sollen bis einschließlich 2019 umgesetzt werden. Dazu kann jährlich bis 2015 ein Förderantrag gestellt werden. Der Bewilligungszeitraum des Förderbescheides beträgt fünf Jahre, einschließlich des Antragsjahres.

Nach dieser Einführung erhält Herr Schäfer von der Planungsgruppe Stadtbüro das Wort. Er gibt umfassende Informationen zur Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzepts für die Friedrich-Ebert-Straße sowie die langfristigen Entwicklungsziele und nachhaltige Maßnahmen in Hinblick auf den sich abzeichnenden demographischen Wandel. Herr Schäfer informiert eingehend über die sieben Handlungsfelder, die in dem vorliegenden Konzept definiert werden:

1. Wohnen (mit 5 Maßnahmen)
2. Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistung (mit 10 Maßnahmen)
3. Kultur und Freizeit (mit 4 Maßnahmen)
4. Bildung und soziale Infrastruktur (mit 1 Maßnahme)
5. Stadtgestalt, Freiraum und Verkehr (mit 10 Maßnahmen)
6. Querschnittsaufgaben (mit 11 Maßnahmen)
7. Impulsgeber Image (mit 3 Maßnahmen)

Im Anschluss an diese Ausführungen erhalten die Bürgerinnen und Bürger sowie die Ortsbeiratsmitglieder Gelegenheit für Nachfragen und Diskussion.

Die Ortsbeiräte West und Mitte stimmen einvernehmlich einer Beschlussfassung zu.

Beschlussfassung des Ortsbeirates Mitte:

„Der Ortsbeirat Mitte stimmt dem vorliegenden und vorgestellten Entwurf des Integrierten Handlungskonzeptes für das Fördergebiet Friedrich-Ebert-Straße zu.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschlussfassung des Ortsbeirates West:

„Der Ortsbeirat West stimmt dem vorliegenden und vorgestellten Entwurf des Integrierten Handlungskonzeptes für das Fördergebiet Friedrich-Ebert-Straße zu.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Die Ortsvorsteher Herr Hartmann und Herr Rudolph beenden die gemeinsame Sitzung um 20.00 Uhr.

Wolfgang Rudolph
Ortsvorsteher West

Patrick Hartmann
Ortsvorsteher Mitte

Astrid Uhde-Wimmel
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 52. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates West
gemeinsam mit dem Ortsbeirat Mitte am
Donnerstag, 06.05.2010,
Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Sitzungsbeginn: **19.00 Uhr**

Sitzungsende: 20.00 Uhr

Ortsbeiratsmitglieder

Wolfgang Rudolph, SPD
Ortsvorsteher

Rudolph

Britta Best, B90 / Grüne
Stellvertretende Ortsvorsteherin

-entschuldigt-

Wolfgang Albus, SPD
Mitglied

W. Albus

Annette Blumenschein, SPD
Mitglied

A. Blumenschein

Gerhard Flögel, SPD
Mitglied

G. Flögel

Gudrun Gutt-Schmidt, CDU
Mitglied

G. Gutt-Schmidt

Annegret Höhmann, B90 / Grüne
Mitglied

-entschuldigt-

Dominique Kalb, CDU
Mitglied

D. Kalb

Werner Müller, FWG
Mitglied

W. Müller

Hans-Helmut Nolte, B90 / Grüne
Mitglied

H. Nolte

Martina Pape, CDU
Mitglied

M. Pape

Willi Schaumann, B90 / Grüne
Mitglied

W. Schaumann

Andrea Wilk, parteilos
Mitglied

A. Wilk

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Suayip Günler,
Vertreter des Ausländerbeirates

Kai Boeddinghaus, Kasseler Linke.ASG
Stadtverordneter im Stadtteil

Gabriele Jakat, SPD
Stadtverordnete im Stadtteil

Schriftführung

Astrid Uhde-Wimmel,
Schriftführerin

A. Uhde-Wimmel

Magistrat/Verwaltung

Name

Amt/Funktion

Unterschrift

Frohnefeld, Carlo

Stadtplanung

C. Frohnefeld

Gäste

Name

Institution

Unterschrift

ROLF BAUMGARTEN

VEREIN „KS-WEST“

R. Baumgarten

CARSTEN SCHREIBER

Planungsgruppe STADTBÜRO

CS
